

## Georg Mamerow: *Medinilla magnifica*.

Die im Bild in voller Blüte gezeigte *Medinilla magnifica* Lindl. syn. *M. bracteata* Hort. ist eine auf dem Malayischen Archipel, auf Ceylon und in Ost-Indien beheimatete strauchartige Pflanze. Die großen, dunkelgrünen, gegenständigen Blätter sind länglich-eiförmig, fast stengelumfassend und lederartig. Die Blattnerve von hellerer Farbe sind stark ausgeprägt. Auffallend schön sind die im Frühjahr und Sommer in zahlreichen Endrispen erscheinenden Blütenmengen.



*Medinilla magnifica* Lindl.

nenden Blütenmengen. Ihre Farbe ist rosa bis rosenrot und die der Deckblätter weißrosa. Die Zweige sind vierflügelig und haben eine korkige Rinde, die Stengelknoten sind etwas borstig.

Die Vermehrung dieser sehr hübschen Warmhauspflanze geschieht am einfachsten durch Stecklinge. Junge, ausgereifte Zweige werden im Warmbeet unter Glas gesteckt. Nach ihrer Bewurzelung geschieht die Weiterkultur in humoser Erde. Während der Blütezeit hält man die Pflanzen kühl und schneidet sie nach dem Abblühen etwas zurück. Um eine gute Holzreife zu erlangen, ist es zweckmäßig, während des Winters nur mäßig zu gießen. Bei richtiger Kultur kann man in jedem Jahr die Pflanze zum Blühen bringen. Die hier abgebildeten Pflanzen stehen im Tier- und Pflanzgarten in Budapest. Aber auch der Botanische Garten in Berlin-Dahlem beherbergt einige von ihnen und zwar auf der Grotte des großen Palmenhauses.